

# RS OGH 2007/1/22 13R10/07d

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.01.2007

## Norm

ABGB §1302

## Rechtssatz

1. Gerichte sind an rechtskräftige Bescheide der Verwaltungsbehörden gebunden.
2. Der Strafanspruch des Staates begründet keinen zivilrechtlichen Schadenersatzanspruch, dessen Befriedigung der Bestrafte im Regressweg überwälzen könnte. Eine von einer Verwaltungsbehörde rechtskräftig verhängte Strafe ist somit unüberwältigbar. Mit ihr kann daher auch nicht gegen die Forderung eines Mitschuldigen aufgerechnet werden.

## Entscheidungstexte

- 13 R 10/07d  
Entscheidungstext LG Eisenstadt 22.01.2007 13 R 10/07d

## Schlagworte

Strafe; Verwaltungsstrafe; Bindung; Bescheid; Regress; Rechtskraft;

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00309:2007:RES0000136

## Dokumentnummer

JJR\_20070122\_LG00309\_01300R00010\_07D0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)